

Fördergelder für Altes Stellwerk



Robert Sommer, Leiter des Ortskuratoriums Mainz der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, und Barbara Reif, Erste Vorsitzende Förderverein Altes Stellwerk Armsheim, bei der Scheckübergabe für die Sanierung des Gebäude-Sockels.

Foto: Werner Trapp

ARMSHEIM (red). Der schadhafte Sockelbereich des Alten Stellwerks in Armsheim kann endlich denkmalgerecht saniert werden. Robert Sommer, Leiter des Ortskuratoriums Mainz der Deutschen Stiftung Denkmalschutz (DSD), überreichte jetzt einen Förderscheck in Höhe von 5000 Euro für die Finanzierung der Arbeiten.

Bei einem Ortstermin nahm Barbara Reif, Vorsitzende vom „Förderverein Altes Stellwerk“, in Anwesenheit von Nicole Becker-Mutschler von der Unte-

ren Denkmalschutzbehörde Alzey/Worms den obligatorischen Scheck entgegen.

An dem aus dem Jahr 1899 stammenden und in mehreren Quaderschichten aus gelbem Sandstein erbauten Sockel können nun die Arbeiten beginnen. Ein weiterer Zuschuss ist durch die Generaldirektion kulturelles Erbe (GDKE) angekündigt. Die anwesenden Mitglieder des Fördervereins freuten sich, dass damit im Frühjahr mit den für die Substanzerhaltung wichtigen Arbeiten begonnen werden kann.